



Liebe Patientinnen und Patienten, liebe Kolleginnen und Kollegen,

Ich freue mich, Ihnen die Klinik für Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde, Kopf- und Halschirurgie vorstellen zu dürfen.

In unserer Klinik behandeln wir operativ und konservativ alle Erkrankungen rund um das Fachgebiet der HNO-Heilkunde. Das chirurgische Spektrum reicht dabei von klassischen Eingriffen wie Nasenscheidewand-Korrekturen über Mandel- und Polypenoperationen im Kindesalter bis hin zur großen Tumorchirurgie mit Rekonstruktion.

Der Klinik angeschlossen sind die Abteilung für Phoniatrie und Pädaudiologie sowie die Abteilung für Logopädie. Hier werden Patienten aller Altersgruppen mit Sprach-, Sprech-, Stimm- und Hörstörungen sowie Kau- und Schluckstörungen behandelt.

Kennzeichnend für das Marienhospital ist dabei die fachübergreifende Zusammenarbeit verschiedener Abteilungen. Im Interesse der Patienten werden bei Diagnose und Behandlung die Kompetenzen unterschiedlicher Fachbereiche gebündelt. Regelmäßig arbeiten wir beispielsweise mit den Experten des Zentrums Plastische Chirurgie im Hause zusammen.

Das vorliegende Falblatt soll Ihnen einen Überblick über das Behandlungsspektrum unserer Klinik bieten. Gerne beraten wir Sie auch persönlich. Sprechen Sie uns an!

Ihr
Prof. Dr. med. Dr. med. dent. Helmut Steinhart
Ärztlicher Direktor der
Klinik für Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde,
Kopf- und Halschirurgie

Die Tätigkeitsschwerpunkte unserer Klinik sind:

Chirurgie der Nase und Nasennebenhöhlen

Eine Operation an den Nasennebenhöhlen wird oft bei chronischen, seltener bei akuten Entzündungen nötig. Auch bei bestimmten Tumoren (zum Beispiel bei Knochentumoren), nach Unfällen, bei akuten Erblindungen und Hirnhautentzündungen führen wir Eingriffe an den Nasennebenhöhlen durch. Operationen zur Korrektur der Nasenform nehmen wir an unserer Klinik ebenfalls regelmäßig vor. Wenn möglich, erfolgt eine Operation schonend durch die Nase. Eine äußere Narbe wird so vermieden. Weitere Eingriffe, die im Nasenbereich vorgenommen werden, sind:

- Nasenscheidewand-Korrekturen (= Septumplastik)
- Eingriffe an der Nasenmuschel
- Siebbein- und Keilbeinhöhlen-Operationen
- Operationen der Stirnhöhlen
- Rekonstruktionen der Stirnhöhlenvorderwand
- Operationen bei Unfällen mit Knochenbrüchen im Mittelgesicht und an der Schädelbasis

Chirurgie des Ohres

Folgende operativen Eingriffe am Ohr werden an unserer Klinik vorgenommen:

- Korrektur der Ohrmuschelform
- Steigbügeloperation bei Otosklerose
- Wiederherstellungen des Trommelfells oder der Gehörknöchelchen-Kette
- Chirurgie bei akuten Ohrentzündungen
- Einsetzen knochenverankerter Hörgeräte
- Fixieren von Epithesen
- Weitung der Ohrtrompete (Tubendilatation)

Operativer Eingriff an den Nasennebenhöhlen



Einsetzen eines Cochlea-Implantats

Das Cochlea-Implantat (CI) ist eine Innenohrprothese für hochgradig Schwerhörige, denen herkömmliche Hörgeräte nur wenig oder gar keinen Nutzen mehr bringen.

Beim CI sitzt außen hinter dem Ohr des Patienten ein kleines abnehmbares Kästchen. In einem unkomplizierten operativen Eingriff wird ein Implantat unter die Haut verpflanzt. CI's wandeln Schall in elektrische Impulse um, durch die der Hörnerv in der Hörschnecke (Cochlea) im Innenohr stimuliert wird. Sprache, Geräusche und Töne können so wieder wahrgenommen werden.

Chirurgie bei Tumoren im Kopf- und Halsbereich

Im Hals-Kopf-Bereich können an zahlreichen Stellen – etwa am weichen Gaumen, am Kehlkopf, an den Mandeln, in der Nase und den Nasennebenhöhlen – gut- oder bösartige Tumoren auftreten. Grundsätzlich versuchen wir, das erkrankte Organ zu erhalten. Musste es dennoch teilweise oder vollständig entfernt werden, führen wir auch Operationen zur Wiederherstellung durch. Bei Eingriffen dieser Art arbeiten wir eng mit den Experten des Zentrums Plastische Chirurgie am Marienhospital zusammen.

Chirurgie der Speicheldrüsen

An Speicheldrüsen wie der Ohr- oder Unterkieferspeicheldrüse können ebenfalls verschiedene Erkrankungen auftreten. Einige davon machen eine Operation notwendig, darunter gutartige oder bösartige Tumoren sowie die Bildung von Speichelsteinen. Auch bei einer chronischen Entzündung der Speicheldrüsen ist ein operativer Eingriff oft unumgänglich.

Hochgradig schwerhöriger Patient mit Cochlea-Implantat



Speicheldrüsenendoskopie

Nicht-operatives Verfahren, mit dessen Hilfe sich Speicheldrüsensteine in den Ohr- oder Unterkieferspeicheldrüsen entfernen lassen.

Behandlung von Kindern

Hörstörungen lassen sich schon kurz nach der Geburt feststellen. Benötigt das Kind ein Hörgerät, leiten wir eine entsprechende Versorgung ein. Dabei arbeiten wir mit Hörgerätespezialisten zusammen, die besonders für die Betreuung von Kindern qualifiziert sind.

Einige Kinder zeigen in der Sprachentwicklung Probleme. Sie sprechen zu wenig, undeutlich oder falsch. Betroffene Kinder behandeln unsere Experten der Phoniatrie zusammen mit Mitarbeitern der Logopädie.

Eine besondere Betreuung erfordern Kinder und Jugendliche mit auditiven Wahrnehmungsstörungen (AWS). In erster Linie sind dies Kinder, die bei Ansprache unsicher reagieren und häufig etwas missverstehen. Oft können sie Laute und Geräusche nicht sicher unterscheiden. Kinder mit AWS betreuen wir in der Abteilung Pädaudiologie.

Weitere Tätigkeitsbereiche

Unsere Klinik ist zudem in folgenden Bereichen tätig:

- Eingriffe bei Schnarchen und Schlaf-Atmungsstörungen, beispielsweise Nasenscheidewand-Operationen oder Mandeloperationen
- Operationen der ableitenden Tränenwege, notwendig bei Verengungen der Tränenwege aufgrund von Entzündungen, nach Verletzungen oder Tumoroperationen
- chirurgische Behandlung von Schluckstörungen
- Chirurgie der Zenker-Divertikel

Auch Kinder mit Hörstörungen zählen zu unseren Patienten



**Ärztlicher Direktor**

Prof. Dr. med. Dr. med. dent. Helmut Steinhart
 Facharzt für HNO-Heilkunde,
 Kopf- und Halschirurgie
 Zusatzqualifikationen: Plastische
 Operationen, Spezielle Kopf- und
 Halschirurgie, Stimm- und Sprachstörungen
 E-Mail: helmut.steinhart@vinzenz.de

**Leitender Oberarzt**

Dr. med. Ralph Kehl
 Facharzt für HNO-Heilkunde,
 Kopf- und Halschirurgie
 E-Mail: ralph.kehl@vinzenz.de

**Oberärztin**

Dr. med. Angelika Busch
 Fachärztin für HNO-Heilkunde,
 Kopf- und Halschirurgie
 E-Mail: angelika.busch@vinzenz.de

**Oberarzt**

Dr. med. Ulrich Hay
 Facharzt für HNO-Heilkunde,
 Kopf- und Halschirurgie
 E-Mail: ulrich.hay@vinzenz.de

**Oberarzt**

Christoph Hößle
 Facharzt für HNO-Heilkunde,
 Kopf- und Halschirurgie
 E-Mail: christoph.hoessle@vinzenz.de

SPRECHSTUNDEN/AMBULANZ

Um die Wartezeiten zu verkürzen und für jeden Patienten genügend Zeit zu haben, werden Terminsprechstunden geführt. Wir bitten Sie daher, unter den angegebenen Rufnummern im Voraus einen Termin zu vereinbaren.

Chefarzt-Sprechstunde

nach vorheriger Terminvereinbarung
 Telefon: (07 11) 64 89-25 08

Allgemeine Sprechstunde

Montag bis Donnerstag von 8 bis 16 Uhr,
 Freitag von 8 bis 14.30 Uhr
 Telefon: (07 11) 64 89-25 53

Anmeldung HNO-Ambulanz

Montag bis Donnerstag von 10 bis
 15 Uhr, Freitag von 10 bis 14 Uhr
 Telefon: (07 11) 64 89-25 53

ALLGEMEINE HINWEISE



**Klinik für Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde,
 Kopf- und Halschirurgie**
 am Marienhospital Stuttgart
 Böheimstraße 37
 70199 Stuttgart

Sekretariat

Telefon: (07 11) 64 89-25 08
 Telefax: (07 11) 64 89-25 82
 E-Mail: hno@vinzenz.de

Weitere Informationen finden Sie unter:
www.marienhospital-stuttgart.de

Herausgeber: Marienhospital Stuttgart, Abteilung für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
 Redaktion und Realisation: Christine Unrath, September 2014
 Visuelle Konzeption: Carolin Lange Design, studio für design & grafik, Umkirch

Klinik für Hals-, Nasen-
 und Ohrenheilkunde,
 Kopf- und Halschirurgie

LEITUNG:
 PROF. DR. MED. DR. MED. DENT.
 HELMUT STEINHART